

Matthias Hauer

Ihr Abgeordneter für den Essener Süden und Westen

Newsletter ... 9/19

13.09.2019



Die Bundestags- und Landtagsabgeordneten der CDU aus Nordrhein-Westfalen haben sich am Montag mit Bundeskanzlerin Angela Merkel im Bundeskanzleramt ausgetauscht.

Investitionen auf Rekordniveau

In dieser Woche haben die parlamentarischen Beratungen für den Bundeshaushalt des Jahres 2020 begonnen. Geplant sind Ausgaben von insgesamt 362,6 Milliarden Euro. Hohe Ausgabenzuwächse verzeichnen das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, das Bundesministerium für Arbeit und Soziales, das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und das Bundesministerium für Verteidigung. Der mit Abstand größte Einzeletat im Bundeshaushalt ist mit etwa 148 Milliarden Euro derjenige für Arbeit und Soziales. Wie in den Jahren zuvor sollen auch 2020 keinen neuen Schulden aufgenommen werden. Zudem wird spätestens im kommenden Jahr erstmals seit 2002 die Schuldenstandgrenze des Maastrichter Vertrags von 60 Prozent des Bruttoinlandsprodukts unterschritten. „Die abgeschwächte wirtschaftliche Dynamik und sinkende Steuereinnahmen begrenzen allerdings langsam die finanziellen Möglichkeiten“, sagt Matthias Hauer MdB. „Wir müssen die richtigen Prioritäten setzen.“

Förderung von Innovationen und Klimaschutz

Insgesamt werden die jährlich vorgesehenen Investitionen des Bundes – zum Beispiel im Bereich Verkehr und Schieneninfrastruktur – das Rekordniveau des Jahres 2019 noch einmal übersteigen. Schwerpunkte des Haushaltsentwurfs sind die Förderung von Innovationen, die innere und äußere Sicherheit, der Klimaschutz und die digitale Infrastruktur. „Wenn wir den Klimaschutz vorantreiben, wird es Geld kosten“, sagte Bundeskanzlerin Angela Merkel in der Generaldebatte zum Bundeshaushalt. Der Stopp der Erderwärmung sei ein „gewaltiger Kraftakt“, bei dem Industrieländer wie Deutschland vorangehen müssten. Ende kommender Woche wollen sich die zuständigen Minister auf gesetzliche Maßnahmen zum Klimaschutz verständigen.

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Essenerinnen und Essener!

Mit einem Austausch mit Bundeskanzlerin Angela Merkel sind wir Bundestagsabgeordnete aus Nordrhein-Westfalen in die erste Plenarwoche nach der parlamentarischen Sommerpause gestartet. Auch die Abgeordneten der CDU-Landtagsfraktion waren diesmal mit dabei (Foto links). Arbeitsmarkt, kommunale Finanzen, Energie, Klimaschutz, Mobilität und Sicherheit – diese gerade auch für uns im Ruhrgebiet wichtigen Themen wurden erörtert.

In dieser Woche starteten die Haushaltsberatungen für das Jahr 2020 im Plenum. Wir wollen erneut ohne neue Schulden auskommen und einen ausgeglichenen Haushalt erreichen (siehe Text links).

Die Sommermonate habe ich intensiv für den Austausch mit Bürgerinnen und Bürgern, Initiativen, Organisationen und mittelständischen Unternehmen genutzt. Einen kleinen Eindruck davon erhalten Sie auf den nachfolgenden Seiten.

Haben Sie Fragen oder ein Anliegen? Über Anregungen für meine politische Arbeit freue ich mich. Sprechen Sie mich gerne an (Kontakt siehe S. 6)!

Ihr

Matthias Hauer MdB



Berlin



V.l.: NOWEDA-Vorstände Joachim Wörtz und Karl Josef Paulweber, Niederlassungsleiter Betrieb André Diebald, Matthias Hauer MdB, Oliver Wittke MdB und Vorstandsvorsitzender Dr. Michael P. Kuck

Neues Gesetz: Apotheken vor Ort stärken

Wie können wir die Arzneimittelversorgung sichern und die Apotheken vor Ort stärken? Zu diesen Themen hat Matthias Hauer MdB am 1. Juli den Parlamentarischen Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Oliver Wittke MdB, zum Gespräch mit der Apothekergenossenschaft NOWEDA nach Altendorf eingeladen. Der Austausch drehte sich im Wesentlichen um die wirtschaftliche Situation des pharmazeutischen Großhandels, das Apothekensterben in Deutschland und das Apothekenstärkungsgesetz. Im Juli hatte das Bundeskabinett dafür einen Gesetzentwurf vorgelegt. „Apotheken gehören genau wie Arztpraxen zur Gesundheitsversorgung vor Ort dazu. Hier brauchen wir faire Bedingungen, damit wir diese Versorgung sicherstellen können“, betont Matthias Hauer. Beide Politiker unterstrichen die Bedeutung von fairem Wettbewerb zwischen Versand- und Vor-Ort-Apotheken. „Damit die Patienten geschützt sind, müssen Arzneimittel immer von gleich hoher Qualität zur Verfügung stehen – egal ob sie online oder vor Ort gekauft werden“, so Matthias Hauer weiter.

Finanzausschuss



Grundsteuer: Finanzausschuss hört Sachverständige

Die Grundsteuer-Reform geht in die nächste Runde. In zwei Anhörungen befragten die Bundestagsabgeordneten am 11. September zahlreiche Sachverständige zu den Details der geplanten Reformgesetze und Grundgesetzänderung. Für die Erhebung der Steuer soll künftig nicht allein auf den Bodenwert zurückgegriffen werden, sondern sollen auch Erträge wie Mieteinnahmen berücksichtigt werden. Durch eine Öffnungsklausel sollen die Bundesländer die Grundsteuer abweichend nach anderen Bewertungsverfahren erheben können. In jedem Fall werden die Gemeinden – wie die Stadt Essen – die Höhe der Grundsteuer mit örtlichen Hebesätzen bestimmen können. Union und SPD appellierten an die Kommunen, die Hebesätze so festzulegen, dass strukturelle Erhöhungen der Steuer ausgeschlossen sind.

Engagierte Essenerinnen und Essener zu Besuch in Berlin



Spannende Tage in der Hauptstadt: Etwa 100 Essenerinnen und Essener haben im Juli und August ihren Bundestagsabgeordneten in Berlin besucht. Im Mittelpunkt standen dabei ein Gespräch im Plenarsaal des Reichstagsgebäudes über die Aufgaben und Arbeit des Parlaments sowie eine Diskussion mit Matthias Hauer MdB über aktuelle politische Fragen. „Die politischen Bildungsreisen sind eine sehr gute Gelegenheit, das politische Berlin hautnah kennenzulernen“, so Matthias Hauer.

Essen



Bild links: Matthias Hauer MdB und Dirk Kolacek (Geschäftsführer der Stadtgrün Ruhr GmbH) beim Besuch des Abgeordneten in dem Garten- und Landschaftsbaubetrieb am 13. August. Bild rechts: Gemeinsames Gespräch mit der Essener MIT-Vorsitzenden Eva Großimlinghaus am 2. September am Essener Standort der RealCore Group GmbH, einer Unternehmensgruppe mit dem Schwerpunkt Prozess- und Technologieberatung.



Mittelstands-Tour: Matthias Hauer bei Stadtgrün Ruhr und RealCore Group

Im Rahmen seiner jährlichen Mittelstands-Tour besucht Matthias Hauer MdB mittelständische Betriebe in Essen, um sich mit Unternehmensleitung und Mitarbeitern auszutauschen und Einblicke in verschiedene Branchen zu sammeln. In diesem Jahr war der Essener Abgeordnete unter anderem bei der Stadtgrün Ruhr GmbH und der RealCore Group

GmbH zu Gast. Von Umweltschutz und Dach- und Fassadenbegrünung über den Sozialen Arbeitsmarkt bis hin zum Klimawandel diskutierte Matthias Hauer am 13. August mit Stadtgrün Geschäftsführer Dirk Kolacek eine Bandbreite verschiedener Themen. Am 2. September besuchte der Bundestagsabgeordnete dann zusammen mit der Vorsitzenden der Essener Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung, Eva Großimlinghaus, das Technologieunternehmen RealCore. Dort ging es vor allem um digitale Themen sowie um Datenschutz und Transparenz.



Praxis für Politik: Spielhalle Kupferdreh

Um Einblicke in die Praxis des gewerblichen Automatenspiels ging es am 30. August in der Spielhalle Kupferdreh, die Matthias Hauer MdB anlässlich der Aktion „Praxis für Politik“ besucht hat. Dort tauschte er sich unter anderem mit Betriebsinhaber Jörg Bettges sowie mit Vertretern der Automatenunternehmer-Verbände aus. Die Aktion „Praxis für Politik“ wird seit dem Jahr 2003 vom Bundesverband der Dienstleistungswirtschaft (BDWi) organisiert. Bei dem Termin ging es vor allem um die Themen Suchtprävention, Jugendschutz, Aufsicht und Zertifizierung, aber auch um die Konkurrenz der legalen Spielhallen durch kaum regulierte Angebote im Internet sowie durch illegale Wettbüros und Spielhallen.

Unterwegs im Ruhrgebiet: Informationsfahrt der Abgeordnetenmitarbeiter



Unter dem Motto „Schicht im Schacht! Quo vadis Ruhrgebiet?“ haben die Mitarbeiter der Abgeordneten aus dem Ruhrgebiet vom 4. bis 5. September die Region besucht. Mit einem Blick hinter die Kulissen der Philharmonie Essen auf Einladung von Matthias Hauer MdB begann die Informationsfahrt, bei der die Mitarbeiter aus Bundestag, Landtag und Europaparlament die Wahlkreise ihrer Abgeordneten näher kennenlernen konnten. Marie Babette Nierenz, die künstlerische Leitung, führte die Gruppe durch die Philharmonie und ermöglichte reichhaltige Einblicke in das Essener Kulturangebot.

Essen



Verbraucherschutz in Essen

Auf Einladung der Verbraucherzentrale NRW hat Matthias Hauer MdB am 15. August deren Essener Standort besucht und sich mit Stephanie Heise (Bereichsleiterin Verbraucherfinanzen und Mitglied der Geschäftsleitung der Verbraucherzentrale NRW) und Barbara Rück (Altersvorsorgeberaterin in der Verbraucherzentrale Essen) ausgetauscht. Im Gespräch ging es vor allem um die Probleme privater Altersvorsorge, wie zum Beispiel Riester und ETF-Sparpläne. „Mir ist wichtig, über die örtliche Verbraucherzentrale aus erster Hand zu erfahren, mit welchen Problemen sich die Bürgerinnen und Bürger an die Essener Verbraucherzentrale wenden“, sagt Matthias Hauer, der in der Unionsfraktion als Berichterstatter unter anderem für den finanziellen Verbraucherschutz zuständig ist.

Waldführung: Essener Wälder schützen

Welche Herausforderungen birgt der Klimawandel für die städtischen Wälder? Was bedeutet das für den Stadtbaumbestand? Und wie können die urbanen Wälder in Essen entsprechend geschützt werden? Um diese und weitere Fragen rund um das Thema Wald ging es am 4. September bei der Waldführung der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V. (SDW), Kreisgruppe Essen. Matthias Hauer MdB nahm gemeinsam mit dem Essener Landtagsabgeordneten Fabian Schrupf und Rats Herrn Ulrich Beul an der Führung teil. Dabei informierte Norbert Bösken, Essener Experte für Waldungen und Baumpflege, die örtlichen Mandatsträger aus erster Hand über den Zustand der Bäume, die Anpassung an das sich verändernde Stadtklima und das notwendige Handeln zum Schutz des Waldes.



© Alexandra Roth/ Bistum Essen

Matthias Hauer besucht Freiwilligendienste

Über Motivation und Gründe für ein Freiwilliges Soziales Jahr oder einen Bundesfreiwilligendienst hat sich Matthias Hauer MdB am 13. August mit aktuellen und ehemaligen Freiwilligen im Essener Seniorenheim Marienhaus ausgetauscht. Dabei ging es auch darum, wie die Finanzierung dieser Dienste langfristig sichergestellt werden kann. „Gerade Berufe, die eng mit Menschen zu tun haben, werden in unserer Gesellschaft leider zu wenig wertgeschätzt“, betont der Essener Abgeordnete, der auf Einladung der Freiwilligendienste im Bistum Essen in dem Seniorenheim zu Gast war. „Danke für das offene Gespräch an die Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die mit ihrem Freiwilligendienst einen wertvollen Beitrag für unsere Gesellschaft leisten.“

Bürgersprechstunden: Matthias Hauer vor Ort



Frohnhausen, Haarzopf, Rüttenscheid und Werden: Im Juli und August stand Matthias Hauer MdB bei mehreren Bürgersprechstunden für Fragen und Anregungen zur Verfügung. Die Bürgerinnen und Bürger interessierten sich dabei für bundespolitische Themen sowie für lokale Anliegen – vom Klimaschutz über Verkehrspolitik bis hin zur Außenpolitik. Unterstützt wurde Matthias Hauer von Aktiven der örtlichen CDU: am 29. Juni auf dem Frohnhauser Markt, am 7. Juli beim „Tag der Vereine“ in Haarzopf, am 27. Juli vor dem Werdener Rathaus und am 17. August am Rüttenscheider Stern. Die nächste Bürgersprechstunde findet am 12. Oktober von 10 bis 12 Uhr statt – dann in Horst-Eiberg.

Essen



Besuch der Essener Feuerwehr

Rund 750 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützen die Feuerwehr Essen hauptamtlich, 550 Aktive engagieren sich bei der Freiwilligen Feuerwehr. Über aktuelle Themen und Anliegen hat sich Matthias Hauer MdB am 9. August mit der Leitung der Essener Feuerwehr, Ulrich Bogdahn (r.) und Thomas Lembeck (l.), ausgetauscht. „Ein besonderes Dankeschön gilt Ulrich Bogdahn für seinen langjährigen Einsatz als Leitung der Essener Feuerwehr. Seinem Nachfolger Thomas Lembeck wünsche ich für seine neue Aufgabe alles Gute!“, so der Essener Bundestagsabgeordnete. Beim anschließenden Rundgang durfte Matthias Hauer gemeinsam mit dem Essener CDA-Vorsitzenden Thomas Ziegler (3.v.l.) auch Brandsimulationsanlage, Rutschstange und Drehleiter testen.

Politik trifft Arbeitsagentur

Arbeitsmarkt in Essen, Chancen für Langzeitarbeitslose und Fachkräftemangel – unter dem Motto „Politik trifft Arbeitsagentur“ hat Matthias Hauer MdB dazu am 11. Juli mit der Geschäftsführung der Essener Agentur für Arbeit, Andrea Demler und Stephanie Herrmann, sowie mit DGB Mülheim-Essen-Oberhausen Geschäftsführer Dieter Hillebrand gesprochen. „Wir wollen, dass es Menschen aus der Langzeitarbeitslosigkeit heraus schaffen und darüber informieren, dass Arbeitgeber dafür auch staatliche Mittel für den Sozialen Arbeitsmarkt nutzen können“, erklärt der Bundestagsabgeordnete. „Gerade in Zeiten des Fachkräftemangels sollten mehr Unternehmen auch langzeitarbeitslosen Menschen eine Chance auf Beschäftigung geben können.“



Ruhr CSD: Matthias Hauer auf dem Podium

Im Rahmen des Ruhr CSD Essen 2019 hat Matthias Hauer MdB am 10. August beim PolitTalk auf dem Kennedyplatz debattiert. Im Mittelpunkt der Diskussion standen unter anderem die Erweiterung des kommunalen Essener Handlungskonzepts auf Trans- und Intermenschen und die Änderung des Geschlechtseintrags im Ausweis. Gemeinsam mit Oberbürgermeister Thomas Kufen und dem Essener Landtagsabgeordneten Fabian Schruppf besuchte Matthias Hauer nach seinem Einsatz beim PolitTalk außerdem das Netzwerk Lesben und Schwule in der Union (LSU) Nordrhein-Westfalen, das mit einem Stand auf dem Ruhr CSD vertreten war. „Vielfalt gewährleisten und Diskriminierung abbauen – dazu gibt es noch viel zu tun“, so Matthias Hauer.

Tagespraktikum: Matthias Hauer hilft in Mintrops Land Hotel Burgaltendorf



Empfang, Küche, Service, Housekeeping, hauseigener Gemüsegarten – von A bis Z hat Matthias Hauer MdB am 10. Juli das Traditionshotel in Burgaltendorf kennengelernt. Auf Einladung von Geschäftsführer Moritz Mintrop half er als Praktikant in den verschiedenen Abteilungen mit und unterstützte einen Tag lang das Team des Essener Familienbetriebs. „Das Praktikum war eine sehr interessante Erfahrung. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben sich toll um die Gäste gekümmert und mir einen spannenden Einblick in die verschiedenen Abteilungen des Hotels und die Hotelbranche insgesamt verschafft“, resümiert Matthias Hauer.

Kontakt



Besuch der Albert-Einstein-Realschule

Über die parlamentarischen Abläufe in der Hauptstadt und über aktuelle politische Themen hat Matthias Hauer MdB am 1. Juli bei seinem Besuch in der Albert-Einstein-Realschule in Rellinghausen mit den Mitgliedern der „AG Politische Bildung“ gesprochen. „Die Schülerinnen und Schüler waren hervorragend informiert, vor allem zu aktuellen Themen. Unter anderem über Fremdenfeindlichkeit, Digitalisierung an Schulen und politische Kommunikation haben wir intensiv diskutiert“, lobt Matthias Hauer das Engagement der Jugendlichen. Anlass für den Besuch des Bundestagsabgeordneten war die AG-Fahrt der politisch interessierten Schülerinnen und Schüler nach Berlin. Dabei hatten sie auf Einladung von Matthias Hauer auch den Deutschen Bundestag besucht.

Sprechen Sie Matthias Hauer gerne an!



Seit September 2013 ist Matthias Hauer der direkt gewählte Bundestagsabgeordnete für den Essener Süden und Westen.

In der aktuellen Wahlperiode gehört er dem Finanzausschuss und dem Ausschuss Digitale Agenda an. Zudem ist er stellvertretendes Mitglied im Haushaltsausschuss, im Ausschuss für Inneres und Heimat sowie im Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz.

Haben Sie Fragen oder Anregungen? Dann nutzen Sie gerne die folgenden Kontaktmöglichkeiten.

Unterstützen Matthias Hauer in Essen und Berlin: Carolin Adamek, Britta Kremer, Savina Lobina, Dirk Alexander Stahns, Cathérine Ricken-Lefor, Cornelius Gerster und Katrin Arnholz (v.l.)
© Deutscher Bundestag/ Inga Haar

Büro Berlin

Deutscher Bundestag
Matthias Hauer MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Tel.: 030 227 75169
Fax: 030 227 76169

Büro Essen

Matthias Hauer MdB
Blücherstr. 1
45141 Essen

Tel.: 0201 545 46100
Fax: 0201 545 46101



E-Mail: matthias.hauer@bundestag.de

Facebook: facebook.com/matthiashauer.cdu

Twitter: twitter.com/MatthiasHauer

Internet: matthias-hauer.de